

„Tatort Hexenhaus“ wieder ein Hit –

Schüler der Theater-AG der Griffter Ernst-Reuter-Schule präsentierten ihr neuestes Stück



Theater von den Schülern der Theater-AG der Griffter Ernst-Reuter-Schule: In dem Stück „Tatort Hexenhaus“ müssen die Kinder arbeiten.

Auf der Bühne sieht's nach Arbeit aus: Im Hexenhaus Nr. 13 müssen die Kinder fleißig sein. Die schlampige Frau Silbergold hält sie gefangen, und unter der Aufsicht von Leopold Eurat stellen sie „Wunschtraumgläser“ her, die die Hexe dann zusammen mit ihrem Kumpanen Graf Basolt weiter verkauft, um noch reicher zu werden. Nicht einmal unterhalten dürfen sich die jungen Gefangenen. Doch zu ihrem Glück erscheint ihnen die Traumgestalt Somnia und lässt sie alle dasselbe träumen, nämlich wie sie sich befreien können. Das ist gefährlich, denn die

Kinder, die sich gewehrt hatten, wurden von der bösen Hexe verzaubert. Im Hexenhaus gibt es schon eine Standuhr und einen Spiegel, die um Mitternacht zum Leben erwachen, sowie Jana, die Spieluhrtänzerin und Max, der in eine Rabenkrähe verzaubert wurde. Aber trotz der Gefahr stellen die Kinder fest: „Wenn wir gemeinsam kämpfen, dann kommen wir hier weg.“ Und so fassen sie den Plan, die böse Frau Silbergold im Schlaf zu überraschen. Mit dem Lied „Gemeinsam sind wir gut, gemeinsam haben wir Mut“ machen sie sich Mut, und endlich überwältigen sie die böse Hexe und ihre Kumpanen. Als die Polizei eintrifft haben die Kinder bereits alle gefesselt. „Das Verpacken haben wir schon übernommen, ihr könnt sie alle gleich mitnehmen“, freuen sie sich. „Ende gut, alles gut.“

Auch das letzte Theaterstück der Kinder der Theater-AG der Ernst-Reuter-Schule in Grifft war wieder ein Hit. Vor vollbesetzten Reihen präsentierten die Schüler in der Turnhalle ihr Stück auf der selbstgestalteten Bühne und freuten sich über Riesenapplaus. Der „Tatort Hexenhaus“, geschrieben von Christof Kämmerer, zeigt das Märchen „Hänsel und Gretel“ einmal anders. Das Theaterstück ging den Fragen „Was mussten die beiden Kinder eigentlich bei der Hexe machen?“ oder „Welche Arbeiten mussten sie verrichten?“ nach und erfreute auch in Grifft die großen und kleinen Zuschauer. Mit dem Schulbeginn lädt auch die Theater-AG wieder alle Kinder zum Mitmachen ein. Im Rahmen des neuen Ganztagskonzeptes können sich die Schüler jetzt in die Theater-Interessengemeinschaft bei Klassenlehrerin Regina Schiepe einwählen. „Wir freuen uns schon auf das nächste Stück“, sagte die stellvertretende Schulleiterin Corinna Beilharz. Weitere Informationen gibt es auch unter 05665-5528.



Traumgestalt Somnia und lässt die Kinder von ihrer Befreiung träumen.



Gemeinsam fassen sie einen Plan.



Die Kinder überwältigten die böse Hexe und ihre Kumpanen im Schlaf und holten die Polizei.



Beim Publikum war „Tatort Hexenhaus wieder ein Hit.